

Spielberichte vom 13./14.01.2001

Mit einem Unentschieden 27:27 (13:12) trennte sich die **2. Mannschaft** vor ca. 300 Zuschauern bei der HSG Biewer-Pfalzel-Trier. Mit von der Partie war aus dem Bundesliga Kader Robert Nowakowski, der mit 11 Toren entscheidenden Anteil an der Punkteteilung hatte. In einer ausgeglichenen ersten Halbzeit nahm der Gegner beim Spielstand von 10:10 in der 25. Minute die erste Auszeit.

In der 2. Halbzeit nahm der Gegner beim 15:18 Führungstreffer durch Nowakowski eine erneute Auszeit. Marcel Wernicke brachte den TSV mit 4 Toren in Führung in der 45. Minute zum 16:20. In der letzten Spielminute erzielte Robert Nowakowski nochmals die Führung zum 26:27, ehe der Gegner buchstäblich in der letzten Sekunde den Ausgleich erzielen konnte. Marcel Leclair zeichnete sich im Tor mit etlichen gute Paraden und drei gehaltenen Siebenmetern aus.

Es spielten: Marian Bondar 1, Kai Graf 1, Christian Hentschel, Hans Ombelets 5, Gerrit Vertommen 2, Dirk van Walsem 4, Marcel Wernicke 3, Sascha Zelber, Robert Nowakowski 11, sowie Marcel Leclair und Oliver Schneiders (n.e.) im Tor.

Endlich hat die **3. Mannschaft** einen wichtigen Sieg mit 21:32 (12:16) Toren bei der SG Königsdorf/HHV Köln 2 errungen. Durch konsequente Deckungsarbeit, wobei die beiden Einser vorne (Heiko Leufgen und Daniel Wolf) optimal gearbeitet haben, konnten auch die Chancen endlich einmal verwertet werden. Zwar wurde es noch einmal unnötiger Weise beim Stand von 18:18 in der 42. Minute spannend aber die Mannschaft zog doch dann davon wobei Sascha Blochwitz und Frank Schvoll sich hervor taten. Positiv zu erwähnen ist die Tatsache, dass jeder Mannschaftsteil zu dem hohen Sieg bei getragen hat. Das dreihunderste Tor hat in dieser Saison Frank Schvoll geworfen.

Es spielten: Volker Latak 9/4, Rene Krüger 1, Sascha Blochwitz 5/1, Bernd Paulini 1, Frank Schvoll 8, Daniel Wolf 5, Jan Bahlke 2, Murat Yokaribas, Arne Gottschlich 1, Heiko Leufgen, Matthias Zsagar und Thomas Burbach im Tor. R.V.

Warum einfach, wenn es auch umständlich geht. Alles andere als souverän gewann die **4. Mannschaft** ihr Spiel in Königsdorf gegen den Tabellenvorletzten mit 17:18 (7:10). Es begann schon mit der Anfahrt, die zur falschen Halle führte und eine Spielverzögerung verursachte. Ganz zu schweigen von der verkürzten Aufwärm- und Spiel - Vorbereitungsphase. Desto überraschender die schon früh herausgespielte Führung, die zeitweise 5 Treffer Vorsprung zählte, die jedoch immer wieder von Königsdorf verkürzt werden konnte. In der zweiten Halbzeit das gewohnte Bild der letzten Wochen. Man schaffte es nicht, sich toremäßig vom Gegner abzusetzen und das Spiel für sich zu entscheiden. Für die Moral und Cleverness der Mannschaft zählt jedoch, dass sie zwei Minuten vor Schluss bei Unentschieden, zwei Tempogegenstöße der Königsdorfer abwehren und den entscheidenden 7Meter durch Nils Lammich verwandeln konnte. Diese Partie fällt unter die Kategorie nicht schön, aber selten – schnell abhaken.

Es spielten: Knut Müller 2, Felix Röschmann 2, Andreas Sell 2, Nils Lammich 5/2, Eric Zöhner 2, Stefan Menciotti 3, Jürgen Zwick, Gunter Liebig, Dr. Markus Baumann 2 und Michael Feiser im Tor. E.Z.

In einem kampfbetonten Spiel unterlag die **5. Mannschaft** dem Longericher SC 4 mit 19:17 (11:9) Toren. Mit nur 8 Feldspielern reichte die Kondition zu einem Sieg nicht aus. Da mit Norbert Scholz auch ein wichtiger Spieler fehlte, musste man die Punkte in Longerich lassen.

Es spielten: Bruno Scholz 8/1, Udo Karrenberg, Thomas Hartje 1, Klaus Gerke 2, Daniel Leca, Sören Kristensen 1, Dr. Thomas Facklam 1, Uwe Rast 4 und Rolf Bartsch im Tor. B.Sch.

Ihr erstes Spiel im neuen Jahr, gewann die **A-Jugend** des TSV Bayer Dormagen gegen den CVJM Waldbröl mit 20:18 (Hz 9:8). Trotz des Sieges merkte man der Mannschaft doch die Weihnachtspause an. So fehlte sowohl im Angriff, als auch in der Deckung noch die nötige Feinabstimmung. Auch die zweite Welle, letztes Jahr noch das Paradestück, wollte noch nicht so recht rollen. Zudem fehlte mit Nils Langenberg krankheitsbedingt ein wichtiger Rückraumspieler. Jetzt warten in den nächsten drei Spielen mit Forsbach, BTB Aachen und Opladen die drei ersten der Tabelle auf Dormagen. T.A.

Es spielten: Christian Bolz 2/1, Stefan Köppinger 1, Jan-Erik Kruse 1, Thorsten Kuhnert 1, Yves Worrings 3, Carmine Montemarano 6/1, Fynn Rosenau, Darjus Tschaharganeh 6/1, sowie Alexander Hentschel im Tor.

Die **B-Jugend** unterlag bei der HSG Siebengebirge-Thomasberg mit 12:33 (9:13) Toren.

Wer dieses Spiel am frühen Sonntagvormittag, in der frostigen Thomasberger Halle verfolgt war verärgert darüber, dass ein Spiel zwischen zwei gleichwertigen Mannschaften systematisch zu Ungunsten der Dormagener B-Jugend verpiffen wurde. Normalerweise sollte man zuerst die Fehler bei sich suchen, bevor man andere kritisiert, aber man kann der Mannschaft keinen Vorwurf machen. Sie versuchte engagiert, wie der Gegner zu Werke zu gehen, kassierte aber Strafen bei Aktionen, die auf der anderen Seite weiter laufen gelassen wurden. Anerkennenswert war es da noch, das sie wirklich das Maximale aus dieser Situation herausholte und nicht resignierte. Mit zwei roten Karten und nicht mehr zählbaren Zwei-Minuten-Strafen wurden Dormagen bestraft, der gegnerische Trainer entschuldigte sich für die Schiedsrichter und selbst der angeblich so grob regelwidrig gefoulte Spieler der HSG (dafür gab es die erste rote Karte) ging zu einem der Schiedsrichter und bestätigte, dass er nicht gefoult wurde. Für die Dormagener B-Jugend eine weitere bittere Pille, die es zu schlucken galt. Schade.

Es spielten: Dennis Helm 1, Daniele Montemarano, Jens Langenberg 1, Jan Rosenau 2, Severin Schoo 14/1, Alexander Sipos 3, Khaled Yakoub und Roland Mainka im Tor. Ch.H.

Mit nur zunächst 7 Feldspielern unterlag die **C-Jugend** des TSV beim Tabellendritten Polizei S.V. Köln mit 26:19 Toren (14:8). Nachdem sich die Polizeisportler auf die offensive Abwehr der Dormagen eingestellt hatten, kamen sie vor allem über die Außen zu Toren, gegen die die Torhüter des TSV keine Einstellung fanden. Da der Angriff des TSV durch einige Ausfälle kaum Alternativen hatte, boten sich kaum gute Torchancen, darüber hinaus wurde der Torwart des Gegners regelrecht warm geschossen. Erst nach Umstellung der Abwehr in der 2. Halbzeit und nach besserer Einstellung auf den Gegner im Angriff verringerte sich der Tordifferenz auf 4 Tore. Eine Überraschung hätte sich anbahnen können, wenn im Angriff die Anweisungen der Bank umgesetzt worden wären. So konnten die Polizeisportler ihren Abstand wieder vergrößern und gewannen letztendlich verdient mit 26:19 Toren.

Es spielten Wedde, Radke, Kluth, Jens Todtenhöfer 11, Dennis Schoo 2, Christopf Köpke, Christian Schmitz, Paul Jarosch 3, Thomas Jarosch, Dominik Gier, sowie Andreas Wedde und Jörg Radke im Tor. G.M.

Turnier der **D-Jugend**

Dieses Turnier galt als Auftakt für die Kreismeisterschafts-Endrunde, beginnend am 21.01.2001, um 15.30 Uhr in der Dreifachhalle Konrad Adenauer Straße, mit dem Spiel gegen den Pulheimer SC.

Die Ergebnisse des Turniers:

Dormagen I	-	Neusser HV	11 : 9	(5 : 4)
Dormagen II	-	Keerbergse (Belgien)	3 : 4	(0 : 3)
Neusser HV	-	Keerbergse (Belgien)	16 : 9	(11 : 6)
Dormagen I	-	Dormagen II	11 : 4	(3 : 7)
Dormagen I	-	Keerbergse	10 : 7	(6 : 3)
Dormagen II	-	Neusser HV	11 : 21	(5 : 9)

Tabelle:	1. Dormagen I	32 : 20 Tore	6 : 0 Punkte
	2. Neusser HV	46 : 31	4 : 2
	3. Keerbergse	20 : 29	0 : 4
	4. Dormagen II	18 : 36	0 : 4

Dormagen D I (Jahrgang 88): Kirberg, Hensing, Francke, Bogs, Daniel, Beisheim, Krewer (Jg. 89),

Dormagen D II (Jahrgang 89): Bärwinkel, Falkenberg, Doerind, Brune, Freibeuter, Hooma, Hensing (Jg. 90),